

KiSo-Kurier: Neuigkeiten und Tipps für Familien im Westerwaldkreis

Der KiSo-Kurier bündelt Elterninformationen aus Kitas im Westerwaldkreis: Neuigkeiten, Tipps und regionale Veranstaltungshinweise.

Westerwaldkreis. Ein neues Kapitel in der Unterstützung von Familien im Westerwaldkreis ist aufgeschlagen: der KiSo-Kurier. Diese innovative Maßnahme vereint die Kindertagesstätten des Kreises in einem digitalen Newsletter, der Eltern regelmäßig per E-Mail oder über eine Kita-App informiert. In einer Region, in der die Vielfalt der Angebote an Kindertagesstätten groß ist, könnte diese Initiative nicht passender kommen. Der KiSo-Kurier erscheint vierteljährlich und bietet informative Einblicke sowie praktische Tipps für das Familienleben.

Dieser neuartige Informationsdienst wird von einem gemeinsamen Team der Kita-Sozialarbeitenden aus verschiedenen Organisationen wie der Kreisverwaltung, dem Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn, der Regionalen Diakonie Westerwald und dem Deutschen Kinderschutzbund – Kreisverband Westerwald, Ortsverband Höhr-Grenzhausen, erstellt. Es ist ein Beispiel dafür, wie Kooperationsgeist Früchte tragen kann und zeigt das Engagement der Beteiligten, den Informationsfluss zu verbessern und Eltern einfach zu erreichen. Die Inhalte werden in wechselnden Redaktionsteams zusammengestellt und auf die Bedürfnisse der jeweiligen Einrichtung zugeschnitten.

Positive Rückmeldungen und Nutzungserweiterung

Ein weiterer bemerkenswerter Aspekt dieses Projekts ist die Anpassung der Inhalte an die spezifischen Bedürfnisse der Kitas. So erhält beispielsweise eine Kita in Hachenburg speziell für ihre Region relevante Informationen über lokale Veranstaltungen und Aktivitäten. Diese maßgeschneiderte Vorgehensweise sorgt dafür, dass Informationen nicht nur allgemein, sondern auch lokal nützlich und ansprechend sind.

Die ursprüngliche Idee für den KiSo-Kurier stammt von Thomas Burchards, einem engagierten Kita-Sozialarbeiter des Caritasverbands. Mit seinem zuvor bestehenden Newsletter erfreute er sich einer stetig wachsenden positiven Resonanz, was schließlich den Anstoß gab, diese Initiative auf breiterer Basis zu etablieren. Die ersten Ausgaben des KiSo-Kuriers haben bereits gezeigt, dass das Zusammenbringen von Ressourcen und Informationen bei Eltern auf große Zustimmung stößt.

Die Vorteile des KiSo-Kuriers gehen jedoch über die Informationsbereitstellung hinaus. Ein zentrales Ziel der Kita-Sozialarbeit ist es, den Bekanntheitsgrad dieser wichtigen Angebote zu steigern. Die Sozialarbeitenden stehen direkt in den Kitas zur Verfügung und bieten kostenlos Unterstützung und Beratung an. Sei es bei familiären Belastungen, Erziehungsfragen, persönlichen Herausforderungen oder beim Ausfüllen von Anträgen – das Angebot ist vielfältig und auf die Bedürfnisse der Familien zugeschnitten.

In der aktuellen Ausgabe des KiSo-Kuriers werden unter anderem Themen behandelt, die für viele Eltern von Relevanz sind. Es wird über seelisch gesundes Aufwachsen informiert, der sichere Schulweg für angehende Erstklässler wird thematisiert, und es gibt Hinweise zum Kinderzuschlag. Solche Informationen sind für Eltern unverzichtbar, insbesondere in einer Zeit, die viele Herausforderungen mit sich bringt.

Zusätzlich werden regionale Veranstaltungstipps und familienfreundliche Ausflugsziele vorgestellt, die Eltern und Kinder dazu anregen, lokale Angebote zu nutzen und

gemeinsame Erlebnisse zu schaffen. Die Vielfalt und das Engagement, die den KiSo-Kurier auszeichnen, sind Bestandteile einer umfassenden Strategie zur Unterstützung junger Familien und zur Förderung des unmittelbaren Austauschs zwischen Eltern und Fachkräften.

Auf diese Weise trägt der KiSo-Kurier nicht nur zur Information der Eltern bei, sondern auch zur Schaffung eines stärkeren Netzwerks zwischen den Kindertagesstätten im Westerwaldkreis. Indem die Sozialarbeitenden aktiv in die Gestaltung und Verbreitung der Inhalte eingebunden sind, wird ein Zeichen gesetzt, dass Kooperation und gemeinsames Handeln in der Kinder- und Jugendhilfe zur Stärkung der Gemeinschaft beitragen können.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de